



Das Landesjugendlager online:

Homepage: www.Landesjugendlager.de
Facebook: Lajula Bayern Aschaffenburg
Twitter: LaJuLaBY11

Fernsehbeitrag über das Landesjugendlager:

http://www.main.tv/main_tv-der-tag/main_tv-der-tag-vom-02-august.html



Pilotabnahme des Leistungsabzeichens in Gold ein voller Erfolg

Gestern wurde das erste Mal das Jugendleistungsabzeichen der THW-Jugend Bayern in der Stufe Gold abgenommen. Alle 14 teilnehmenden Junghelfer durchliefen die theoretische und praktische Prüfung mit Bravour. Zuerst mussten die 16- und 17-jährigen THWler 40 Fragen über die Aufgaben, Struktur und Ausbildung des THW und der THW-Jugend, sowie allgemeinbildende Fragen beantworten. Um vor allem dem sozialen Aspekt einer Jugendgruppe gerecht zu werden, hatten die Prüflinge im Vorfeld die Aufgabe, an einem sozialen Projekt teilzunehmen. Woran sie teilnahmen, durften die Junghelfer selbst entscheiden. Einige führten beispielsweise eine Kindergartengruppe durch den Ortsverband oder betreuten eine von ihnen geplante Station am Tag der offenen Tür. Im praktischen Teil wurden 24 Aufgaben an acht Stationen aus jeglichen Themenbereichen der

Jugendausbildung geprüft. Dazu zählten zum Beispiel das richtige Aufstellen zusammengesteckter Steckleitern, die fachlich korrekte Benennung von Werkzeugen, der Umgang mit Karte, Kompass und Funkgerät, das Bewegen von Lasten und noch weitere Gebiete. Dr. Fritz-Helge Voß, stellvertretender Landesbeauftragter des THW Bayern, unterstützte hierbei den Prüfungsleiter Marco Hämmer und sein Team. Doch vor allem wollte er sich von der Leistungsfähigkeit „seiner“ THW-Jugend überzeugen. Die Kompetenz der bayerischen Junghelfer ist auch bei der THW-Leitung in Bonn bekannt. So besuchte der Beauftragte für das Ehrenamt, Hans-Joachim Derra, die Abnahme und zeigte sich begeistert. Bei der Siegerehrung dankte er vor allem für den unermüdlichen Einsatz eines jeden Jugendlichen.

Lagerwetter: tagsüber wechselnd bewölkt, immer wieder mal
26°C Sonnenschein
abends vereinzelt Schauer

Speiseplan: Frühstück: Brötchen mit Marmelade, Wurst und Käse
Lunchpaket: Wienerle
Abendessen: Schweinebraten mit Klößen und Salat
Vegetarier: Reiberdatschi mit Apfelmus

Die ersten 14 Jugendlichen mit dem Leistungsabzeichen in Gold sind:

Florian Schreiner, Amberg
Alexander Roll, Baiersdorf
Marco Hoffmann, Landshut
Alexander Dietz, München-West
Philipp Kube, München-West
Benedikt Vogel, München-West
Marco Weiß, München-West
Maximilian Buchner, München-West
Felix Labenski, Nürnberg
Viktor Pruchniewski, Nürnberg
Ptrick Schneider, Nürnberg
Kevin Besinger, Schwabach
Johannes Stüber, Schongau
Timo Rubenbauer, Sulzbach-Rosenberg

Herzlichen Glückwunsch!

Ein besonders Highlight des Jugendlagers bot der Ortsverband Marktheidenfeld an. Ein Workshop zum Thema „Jetfloat“.
16 Jugendliche und 8 Jugendbetreuer folgten dem Marktheidenfelder Angebot und ließen sich im Jetfloat-bauen unterweisen.
Ein Jetfloat besteht aus Schwimmkörpern, die auf dem Wasser als Steg oder Plattform dienen. Die Tragfähigkeit der Körper beträgt 350 kg pro m². Im THW gibt es diese Bauelemente in der Fachgruppe Wassergefahren Typ A.
Die Jugendlichen bauten zuerst einen 20 Meter langen und einen Meter breiten Hochwassersteg und anschliessend eine Schwimminsel aus den Platten der Jetfloats. Die Schwimminsel wurde zu Wasser gelassen und mit dem Mehrzweckboot des OV Aschaffenburg den Main entlang flussaufwärts gezogen. Mit der Strömung trieb die Schwimminsel daraufhin gemächlich wieder Richtung Lagerplatz und bot so die Möglichkeit, zur Erfrischung in die Fluten des Mains zu springen.
Der Workshop war sowohl für die teilnehmende Jugendgruppe aus Fürth wie auch für den durchführenden Ortsverband ein schönes Erlebnis.

Text: Friedrich Engelke und Michael Hielscher, Redaktion



Ein kurzer Abriss zur Geschichte Aschaffenburgs: Schon im 14. Jahrhundert stand an der Stelle des Schlosses eine prächtige mittelalterliche Burg, die jedoch 1552 im Markgräflerkrieg zerstört wurde. 1604 gab der neue Kurfürst Johann Schweikhard von Kronberg den Bau des Schlosses in Auftrag. Der Straßburger Architekt Ridinger ließ die Überreste der alten Burg abreißen, lediglich der große Bergfried wurde als fünfter Turm in den neuen Bau mit einbezogen. Die Ecktürme sind 64 Meter hoch, was auch der Breite der einzelnen Flügel entspricht.
Johannes Schweikhard von Kronberg regierte nach der Einweihung des Schlosses im Jahre 1614 von hier aus seinen Kurstaat.
Nach Plänen seines Hofarchitekten Emanuel Herigoyen ließ der Kurfürst Friedrich Karl Joseph von Erthal das Innere des Schlosses gegen Ende des 18. Jahrhunderts klassizistisch umgestalten.
Im Zweiten Weltkrieg wurde das Schloss dann im März und April 1945 durch mehrere Bomben und durch Artilleriebeschuss schwer getroffen und brannte fast vollständig aus. Schon bald entstand der Wunsch, das Schloss wieder aufzubauen. Besonders schwierig gestaltete sich dabei die Wiederherstellung der Turmhauben, die nicht ganz originalgetreu ausfielen. Insgesamt beliefen sich die Kosten auf über 20 Millionen Mark. Im Jahre 1964 wurde das Schloss wiedereröffnet.



Aschaffenburg, Stich von Matthaeus Merian in der Topographia Germaniae
Quelle: Wikipedia



Gestern Mittag war abermals ein Team von main-TV auf dem Lagergelände. Diesmal wurden verschiedene Moderationen für ein Abend-Magazin sowie ein kleiner Beitrag über unser Lagerleben gedreht. Anschauen könnt Ihr das im Internet unter http://www.main.tv/main_tv-der-tag/main_tv-der-tag-vom-02-august.html

Sportlich auspowern konnten sich die Kids gestern auf dem Sportturnier. Angeboten wurde Fuß- und Volleyball.

Die Siegerteams sind:

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| Fußball: | Volleyball: |
| 1. Platz Marktheidenfeld | Aschaffenburg+Ungarn |
| 2. Platz Simbach/Inn | Amberg |
| 3. Platz Lauf a.d.Pegnitz | Starnberg |
- Beachvolleyball:
1. und einziger Platz: Presseteam :-)

FAIL: Bei seinem Versuch einen Parkplatz für seine THW-Fahrzeuge zu finden, verfuhr sich Peter W. aus GAP mit seinen Jugendlichen und landete im Rotlichtviertel von Frankfurt/Main. Ob er den gewünschten Parkplatz gefunden hat oder fluchtartig die Stadt verlassen hat, ist uns nicht bekannt.

Wir gratulieren heute zum Geburtstag:

Miriam Kleinsorge, 17, Ortsverband Baiersdorf
Maximilian Lenz, 15, Ortsverband Fürth

Hinweis: Bitte die leeren Pfandflaschen der Lunchpakete wieder abgeben!

Termine:

- 19:30 Uhr: Verpflichtende Vorbesprechung für alle, die einen Ausflug oder Besichtigung gebucht haben
- 20:00 Uhr: Abgabe der Anmeldung für die Lagerolympiade
- 20:00 Uhr: Bunter Abend im Verpflegungszelt
- Betreuerbesprechung im Anschluss an den bunten Abend
- Donnerstag: 9:00 Uhr: Schiedsrichtereinweisung Lagerolympiade
- 10:00 Uhr: Lagerolympiade